

77 Tage Winterwasser Oberthurgau – ein Rückblick

In einer Talkrunde blickte die Genossenschaft Winterwasser Oberthurgau auf die ersten 77 Tage Betriebszeit der Traglufthalle im Seebad Romanshorn zurück. Wie das Winterschwimmen in der Bevölkerung ankommt, was verbessert werden kann und wie der Blick in die Zukunft aussieht, waren dabei die spannenden Themen.

Dass die Traglufthalle ein Erfolg ist, steht ausser Zweifel. Bereits Ende Februar «ist mit 250 verkauften Abos und über 1000 Einzeleintritten der Businessplan überschritten worden», zieht Genossenschaftspräsident Hanspeter Gross Bilanz. Auf die Frage von Moderator Stefan Ströbele, Kommunikationsverantwortlicher Genossenschaft Winterwasser, wie das Feedback der Besucher sei, antwortete Gross: «Die Badegäste sind begeistert, und die Öffnungszeiten werden rege genutzt. Bereits morgens um 6 drehen die Ersten ihre Runden.»

«Freies Wasser» an Nachmittagen

«Dennoch gibts freie Kapazität», ergänzt Thomas Gerber, Vize-Präsident der Genossenschaft und zuständig für den Belegungsplan. «Der Betrieb ist zu 75 Prozent ausgelastet. Vereine und Clubs belegen wöchentlich 25 bis 30 Stunden, 40 Stunden die Öffentlichkeit. Schulen aus Romanshorn und Neukirch-Egnach belegen 10 Stunden. Es wäre schön, weitere Oberthurgauer Schulen als fixe Mieter zu gewinnen», sagte



Im Winterwasser haben alle Generationen ihren Spass.

Gerber. «Gerne organisiere ich für Interessenten eine Schnupperlektion», und er verweist auf die Kontaktdaten auf der Website.

Kleinere Kinderkrankheiten bekämpfen

Seitens des Herstellers Texlon zeichnete Geschäftsführer Klaus Ming den Werdegang der Traglufthalle auf, die als «energetische Weltneuheit» bezeichnet wird. «Auf der Suche nach einem speziellen Material, das den Anforderungen an die Traglufthalle – leicht, hell und einfach zu versorgen – entspricht, sind wir auf dieses gestossen. Eine Dämmung ist normalerweise 25 cm dick», erklärte Ming, «dieses Material schafft das mit 2–3 cm Dicke. Daraus konstruierten wir das «Sandwich»,

wie es hier vorliegt. Das ist unser Beitrag an die Energieeffizienz.» Wie viele Neuentwicklungen, hat auch diese Traglufthalle so ihre Kinderkrankheiten, lachte Ming, und erklärte, wie die Mängel behoben werden. Dies wird in der Zwischensaison ausgeführt.

Nach Ostern wird abgebaut

Bald beginnt die Freiluft-Badesaison. Die Halle wird nach Ostern abgebaut. Innerhalb weniger Tage muss alles abtransportiert und verstaut werden. Bis dahin kann aber weiterhin Badespass im Winternass genossen werden. www.winterwasser.ch ●

Genossenschaft Winterwasser

IHR PARTNER FÜR
HAUSTECHNIK-SERVICES.



WASSER.
BAD.
ENERGIE.

HE
HAUSTECHNIK EUGSTER

www.haustechnik-eugster.ch
Arbon | Romanshorn | St.Gallen | Tel. 071 454 60 60

Schlaraffia vom 9.–12. März
Gratiseintritte gibt's im Hofladen



Öpfelfarm

Monika & Roland Kauderer
Olmishausen 18 · 9314 Steinebrunn · 071 470 01 23
Mi und Fr 13:30–17:30 Uhr und Sa 8–12 Uhr

**DER MAURER,
der malt!**



Edwin G. Maurer
Malerbetrieb
Bachweg 8, 8590 Romanshorn
Telefon 071 463 40 21
edmaurer@bluewin.ch
www.malermaurer.ch



ALTPAPIERSAMMLUNG

Samstag, 11. März 2017

Verein: Kanuclub

Bereitstellung des Altpapiers:

- Das Sammelgut ist am Samstag **bis spätestens 08.00 Uhr** und **gut sichtbar am Strassenrand** bereitzustellen. So helfen Sie mit, dass die Fahrzeuge die Gebiete nicht mehrmals abfahren müssen.
- Das Papier ist gebündelt bereitzustellen; nicht in Tragtaschen und dergleichen.
- Karton ist separat zu falten und zu binden; ganze Schachteln werden nicht mitgenommen.
- Papierschnitzel sind in durchsichtigen Plastiksäcken bereitzustellen. Andere Säcke werden nicht mitgenommen.
- Tetrapackungen, Plastik, Kleber usw. gehören nicht in die Altpapiersammlung. Diese Abfälle sind mit dem Haushalt-Kehricht zu entsorgen.

Bei liegen gebliebenen Bündeln Altpapier und Karton sowie für allfällige Rückfragen an den Verein melden Sie sich bitte unter der folgenden Telefonnummer: 079 425 89 79.



BAUGESUCHE

Bauherrschaft: Baukonsortium Seebrise, c/o Senn + Widmer AG, Kreuzlingerstrasse 43, 8590 Romanshorn

Grundeigentümer: Clemens Marquart, Chirchägger 9, 8580 Hefenhofen

Bauvorhaben: Abbruch bestehendes Wohnhaus Vers.-Nr. 1687 sowie Neubau Mehrfamilienhaus mit Tiefgarage

Bauparzelle: Kreuzlingerstrasse 53a, Parzelle Nr. 2630, Zone W3

Bauherrschaft/Grundeigentümer: Gasser Andreas, Sonnmattstrasse 39, 8590 Romanshorn

Bauvorhaben: Einbau von Dachflächenfenstern

Bauparzelle: Grünaustrasse 12, Parzelle Nr. 2268, Zone W3, W2a

Planaufgabe: vom 10. März bis 29. März 2017, Bauverwaltung, Bankstrasse 6, 8590 Romanshorn

Einsprachen: Einsprachen sind während der Auflagefrist schriftlich und begründet beim Stadtrat, Bahnhofstrasse 19, 8590 Romanshorn, einzureichen.



KICK-FIT

Cardio-Training mit Kick-Box-Übungen

www.move-yourself.ch

Damit Sie auch morgen noch kraftvoll lesen können.

SEEBLICK

Mittels eines Seeblick-Inserats mit 6750 Haushalten klar kommunizieren.

Mehr Infos unter www.stroebele.ch/seeblick

Wir nehmen Abschied von

Ruedi Weibel

26. Juli 1927 – 18. Februar 2017

In stiller Trauer:

Roland Weibel und Familie

Rita Thomson und Familie

René und Regula Weibel und Familie

Helmut Weibel

Enkel, Urenkel, Nichten und Neffen

Der Abschied hat nach seinem Wunsch im engsten Familienkreis stattgefunden.

BLUMENG SCHWEND

erfrischend und kreativ

Blickpunkt Frühling 10./11. März 2017

Herzliche Einladung zu unserer Ausstellung mit Blick Richtung Frühling

Wir freuen uns, Sie im Blumenladen und in unserem Blütenbistro begrüßen und verwöhnen zu dürfen

Öffnungszeiten: Freitag 08.00 - 12.00 | 13.30 - 20.00 Uhr
Samstag 08.00 - 17.00 Uhr



Besichtigung der Firma Bühler

Der Vorstand der EVP Romanshorn-Salmsach lädt am 24. März von 18 bis 19.30 Uhr alle Interessierten zu einer Betriebsbesichtigung der Firma Bühler AG in Romanshorn ein.

Andi Bühler wird uns durch die Firma führen und Einblick geben in den vielseitigen Handwerksbetrieb: Bedachungen, Spenglerarbeiten, Fassadenbau, Solar- und Photovoltaikanlagen, Gerüstbau. Was bedeutet es,

Lehrlinge auszubilden? Welche Herausforderungen hat ein KMU heute zu meistern? Auch dazu wird Interessantes zu hören sein. Die Führung findet am Freitag, 24. März, von 18 bis 19.30 Uhr an der Neustrasse 44 in Romanshorn statt. Anschliessend treffen sich alle, die Lust dazu haben, zum Pizzaplausch im Restaurant Campania, Neustrasse 20, Romanshorn. Packen Sie die Gelegenheit zum freien Gedankenaustausch über

politische und andere Themen. Wir freuen uns auf bekannte und neue Gesichter.

Anmeldung zum Pizzaplausch bitte bis spätestens 21. März an Regula Streckeisen, Telefon 071 477 21 36, regula.streckeisen@evp-thurgau.ch. ●

*EVP Romanshorn-Salmsach,
Regula Streckeisen*

«Der Eremit» – eine ungewohnte Begegnung

Im Theaterstück «Der Eremit» versetzt der bekannte Autor Paul Steinmann den Heiligen und Friedensstifter Niklaus von Flüe in unsere säkularisierte und pluralistische Welt der Gegenwart.

Was geschieht auf der Bühne, wenn ein Bewunderer von Bruder Klaus ihn darstellen darf und auf einen Religions skeptiker trifft, der aber den Ansätzen des Mystikers durchaus etwas abgewinnen kann? Und eine Frau, auf der Suche nach ihrem Weg, die beiden inszenieren sollte?

Ausgangspunkt des Stücks ist die Begegnung eines Pilgers mit Niklaus von Flüe im Jahr 1488, transferiert in die heutige Zeit. Die

Zuschauenden sind gleichzeitig Teilnehmende einer Theaterprobe und erfahren, welche Fragen das Erscheinen von Bruder Klaus bei den Schauspielern hervorruft. Brot als Gabe Gottes und unsere aktuelle Problematik der Ernährungssicherheit für alle Menschen – was bedeutet 2017 noch ein Mann, ein Heiliger, der freiwillig ganz auf Nahrung verzichtet und seine Familie verlässt?

Anlässlich des 600. Geburtstags von Niklaus von Flüe hat Fastenopfer den Autor Paul Steinmann gebeten, sich der rätselhaften Persönlichkeit des Eremiten anzunehmen. Entstanden ist ein Theaterstück für drei Personen, das Dieter Ockenfels inszeniert hat. Die

evangelische und katholische Kirchgemeinde und Fastenopfer laden Sie ein zu einer ungewohnten Begegnung mit dem Eremiten, der Welt, in der wir leben, und vielleicht ja auch sich selbst. Das Stück ist auf Tournee in der Schweiz, und wir freuen uns sehr, dass wir es auch nach Romanshorn holen konnten.

Am Donnerstag, 16. März, beginnt die Vorstellung um 19.30 Uhr im Pfarreisaal an der Schlossbergstrasse 24. Anschliessend ist das Bistro Treffli im Johannestreff geöffnet. Der Eintritt ist frei, für einen Kollektenbeitrag danken wir. ●

*Katholische Kirchgemeinde,
Gaby Zimmermann*



Segelluft schnuppern

Der Yachtclub bietet Kurse für Jugendliche an.

Weiter auf Seite 7.



Ausstellung und Buch

Zum Jubiläum von Ludwig Demarmels.

Weiter auf Seite 12.



Erster Bistro-Abend

Die neue Crew startet.

Weiter auf Seite 12.

Gemeinden & Parteien

Seiten3 bis 7

Kultur, Freizeit, Soziales

Seiten 1, 7, 10 bis 14

Wellenbrecher

Seite 5

Leserbriefe

Seite 14

Textanzeigen

Seite 14

Impressum

Herausgeberin Stadt Romanshorn

Der Seeblick ist das amtliche Publikationsorgan der Stadt Romanshorn, der Primarschulgemeinde Romanshorn sowie der Sekundarschulgemeinde Romanshorn-Salmsach.

Erscheint jeden Freitag

Gratis in alle Romanshorer und Salmsacher Haushaltungen. Jahresabonnement übrige Schweiz: Fr. 100.–.

Abo-Bestellungen und Mutationen

Einwohneramt Stadt Romanshorn, Bahnhofstrasse 19, 8590 Romanshorn, Telefon 058 346 83 00, einwohneramt@romanshorn.ch.

Beiträge bis Dienstag 8 Uhr

Kommunikationsstelle Stadt Romanshorn, Bahnhofstrasse 19, 8590 Romanshorn, Telefon 058 346 83 83, seeblick@romanshorn.ch.

Inserate bis Montag 14 Uhr

Ströbele Kommunikation, Alleestrasse 35, 8590 Romanshorn, Telefon 071 466 70 50, Fax 071 466 70 51, info@strobele.ch

SeeblickPlus:
Gewerbebeilage Seite 8–9



Tag der offenen Tür
10. März 16-18 Uhr
11./ 12. März 10-16 Uhr

Letzte Gelegenheit

Kommen Sie vorbei. Gerne zeigen wir Ihnen 2½ bis 5½ Zimmer Mietwohnungen mit hohem Ausbau-Standard. Gehobenes Wohnen in parkähnlicher Umgebung. Alle Wohnungen sind bezugsbereit. Treffpunkt: Amriswil - Hofackerstrasse



weitere Informationen:
www.quellenhof.immo
 071 280 10 20
 079 414 28 00

BIG DEAL DAYS

Nur bei Ihrem offiziellen Hyundai-Partner



BIG DEAL nur auf Bestellungen vom 1.2. bis 30.4.2017 | Immatriculation vom 1.2. bis 20.5.2017. BIG DEAL nur auf selektionierte Lagerfahrzeuge bei Ihrem offiziellen Hyundai-Partner. Nur bei teilnehmenden Hyundai-Partnern und nicht kumulierbar mit anderen Angeboten. Nur solange Vorrat und vorbehaltlich Zwischenverkauf.

Nur bis Ende April! Bis zu CHF 6'000.- BIG DEAL Prämie auf ausgesuchte Lagerfahrzeuge

Hyundai Center Romanshorn, Reckholdenstr. 65, 8590 Romanshorn, Telefon +4171 466 60 40, romanshorn.hyundai.ch

ANGST

Malerei & Gestaltung GmbH
Regional, flexibel und qualitativ auf höchstem Niveau!

www.ihre-malerin.ch
 071 220 99 94



WIR HABEN DIE LÖSUNG FÜR NACHHALTIG SCHLANKE ENERGIEKOSTEN:

DER KESSEL MUSS WEG.

Komplett-Sanierung schon ab 14'750 CHF. Einfach jetzt von Öl auf Gas umsteigen.

- FÖRDERGELD IN HÖHE VON 3'750 CHF SICHERN.**
 Beratungstermin vereinbaren, persönliche Offerte erstellen lassen und bis 30.06.2017 bei uns einreichen.
- SANIERUNG NACH WUNSCH PLANEN.**
 Umbauen, wann Sie wollen, wie Sie wollen. Ihr Fördergeld ist Ihnen ein Jahr lang (bis Juni 2018) sicher.
- FREUEN. FREUEN. FREUEN.**
 Über unsere satte Förderung. Und beim täglichen Heizkosten- und CO₂-Sparen.

Alle Informationen zur Aktion: www.erdgas-romanshorn.ch



erdgas 
 Gasversorgung Romanshorn AG

Auf der Seite der kleinen Leute

Ob Weltgebetstagsfeier, Suppentag oder Kampagne zur kirchlichen Fastenzeit: Gerechtes Handeln ist das Thema und die Fragestellung, die alles umfasst.

Am ersten Märzfreitag wird weltweit zur Gebetsfeier eingeladen, von Frauen gestaltet: In Romanshorn gab das Vorbereitungsteam den Stimmen von philippinischen Frauen Zeit und Raum in der Alten Kirche. Erzählt wurden Geschichten von Menschen, die sich für soziale und wirtschaftliche Gerechtigkeit im südostasiatischen Land einsetzen, die oft selber zu Opfern geworden sind. Musikalisch umrahmt und begleitet wurde die Feier vom Gospelchor, und kulinarisch verwöhnt wurden die Besucherinnen und Besucher anschliessend vom langjährigen Küchenteam mit einem philippinischen Menü.

Kirchenbau und Frauenrechte

Am Suppentag der evangelischen Kirchengemeinde am Samstag wurde informiert über zwei Projekte: In der kamerunischen Millionenstadt Douala wird der Bau eines Gemeindezentrums mit Kirche unterstützt. Der Missionar Aldo Ringger war mit seiner Familie in Romanshorn zu Gast und erzählte über das Projekt und den Baufortschritt. Damit erhalte die Gemeinde endlich ein Zuhause, eine Gemeinde, die immerhin über 2000 Gottesdienstbesucher zählt. In China wird ein Netzwerk für Arbeiterinnen unterstützt.

Maria Dörnenburg vom Hilfswerk Brot für alle erzählte über die (zunehmenden) Schwierigkeiten dieses Netzwerks, das wie andere NGOs immer stärker unter Druck der chinesischen Regierung gerate. Unter anderem wird eine virtuelle Plattform aufgebaut, um mobile Wanderarbeiterinnen für ihre Rechte zu sensibilisieren.

Geld gewonnen, Land zerronnen

Katholiken und Reformierte haben dann am Sonntag die schweizweite Kampagne der Hilfswerke Fastenopfer und Brot für alle in Romanshorn eingeläutet: Unter dem Motto «Geld gewonnen, Land zerronnen» wurde auf «Landgrabbing» aufmerksam gemacht. Bereits in der Bibel sei dies ein Thema gewesen, und auch da sei die Frage gestellt worden, wer für Gerechtigkeit sorgt, wenn für den eigenen Profit das Leid der anderen in Kauf genommen wird. Pastoralassistentin Tanja Tribull und Pfarrerin Martina Brendler riefen dazu auf, uns als Propheten für die ungerecht Behandelten einzusetzen, mit «einem langen Atem, viel Mut und Sachkenntnis». Für die musikalische Umrahmung sorgten die «piepsende Chilemtüüs». In einer Woche werden die beiden katholischen Gottesdienste durch die Ökogruppe mitgestaltet, und daselbst wird das kirchengemeindeeigene Projekt auf Haiti vorgestellt. ●

Markus Bösch



Sie erklärten die Projekte: Die Missionarsfamilie Ringger (links) und Maria Dörnenburg von Brot für alle.

Ferkelwelppe

Was das ist?

Das ist der junge Schweinehund, der in meinem Inneren haust. Manchmal mutiert er zu einer richtigen Bestie.

Ich habe einen kleinen Auftrag zu erfüllen: Nichts Schwieriges, nichts, das lange Zeit beanspruchen würde, und es muss nicht morgen abgegeben werden. Ja, das mache ich am besten gleich! Aber, da ist noch das und das zu machen, ich lege es zur Seite und vergesse es mal für einige Zeit. Es eilt ja nicht. Natürlich erinnere ich mich täglich einmal daran, aber es liegt jetzt grad nicht drin, oder es steht definitiv morgen auf dem Programm. Irgendwann kommt dann «meist» eine scheue Erinnerung vom Auftraggeber, und zack, es geht von jetzt auf gleich. Das ist dann eben der Ferkelwelppe. Anders, wenn ich etwas tun sollte, das ich nicht gerne mache. Vielleicht weil es etwas schwierig ist oder langweilig oder zeitraubend. Dann fallen mir hundert Sachen ein, die ich stattdessen machen könnte. Ich schleiche um die Arbeit herum, fange an, lege sie wieder weg, lasse mich ablenken, mache dann etwas, das ich lieber tue, kann es aber nicht geniessen, weil eben immer die Arbeit danebensteht und mich hämisch angrinst, der Schweinehund grinst zurück.

Ich weiss, dass ich mich mehr bewegen sollte, mehr Rad fahren, mehr laufen, mehr schwimmen, was auch immer gut täte. Ich mache mir einen Bewegungsplan, der leider oft zu schnell ins Stocken gerät, weil das innere Untier wieder übermächtig ist.

Wie schön, wenn die Arbeit erledigt ist, wenn das Ziel erreicht ist, und jedes Mal denke ich, ich muss dringend Spanferkel machen aus meinem Begleiter.

Da hat es mir gutgetan, zu hören, dass Josef Hader, ein bekannter österreichischer Kabarettist, Schauspieler, Autor – er war am Sonntag zu Gast bei Kurt Aeschbacher –, ins Kaffeehaus zum Schreiben gehe, weil er zu Hause dauernd anderes mache und einfach keine Lust habe, anzufangen. Ob sein Tier von der gleichen Rasse ist? ●

Ingrid Meier



Schöffeler
wasser sport

Schöffeler Wassersport GmbH

Hafenstrasse 60
CH-8590 Romanshorn
Telefon: 071 463 43 45
www.schaeffeler-wassersport.ch
info@schaeffeler-wassersport.ch

Mangels einer Nachfolgelösung beabsichtigt Schöffeler Wassersport, das gut gelegene Geschäftslokal an der Hafenstrasse aufzugeben.

Damit endet im Sommer 2017 der seit 1975 betriebene Detailhandel mit nautischem Zubehör am Hafen Romanshorn.

Schöffeler Wassersport möchte sich bei den treuen Kunden vom schweizerischen Bodenseeufer herzlich bedanken.

Romanshorn, 2. März 2017
H.A. Gerlach-Schöffeler

Für die Vermietung der Laden- oder Gewerbelokalität ist die Trewim AG, Romanshorn, Tel. 071 466 73 00, zuständig.

Bitte ein
Seeblick.

SEEBLICK

Mittels eines Seeblick-Inserats mit
6750 Haushalten klar kommunizieren.

Mehr Infos unter
www.stroebele.ch/seeblick

MITTEILUNG DER EINBÜRGERUNGSKOMMISSION

A. Beabsichtigte Einbürgerungen

Gestützt auf Art. 33a Gemeindeordnung teilt die Einbürgerungskommission mit, dass sie folgenden Personen das Gemeindebürgerrecht zu verleihen beabsichtigt:

1. **Sarikaya Gülsen**, geboren **26.10.1980** in der Türkei, türkische Staatsangehörige, Mitarbeiterin, seit 24. November 1984 in der Schweiz, wohnhaft Salmsacherstrasse 42 in Romanshorn, mit Kindern Üzümyemez Mikail, geb. 27.07.2001, und Üzümyemez Semih, geb. 11.01.2006
2. **Rohn Dagmar Simone**, geboren **28.07.1964** in Deutschland, deutsche Staatsangehörige, Psychiaterin, selbstständig, wohnhaft Waldmannstrasse 3 in Romanshorn, mit Kindern Rohn Ruben, geb. 01.07.2003, und Rohn Julie, geb. 28.03.2007
3. **Ajvazaj Jetlire**, geboren **09.08.1994** in Münsterlingen, kosovarische Staatsangehörige, Pädagogische Hochschule Thurgau, seit Geburt in der Schweiz, wohnhaft Hueber Rebgarten 7 in Romanshorn
4. **Mustafi Festime**, geboren **30.04.2000** in Münsterlingen, mazedonische Staatsangehörige, Ausbildung Detailhandel-Assistentin, seit Geburt in der Schweiz, wohnhaft Bahnhofstrasse 69 in Romanshorn

Einwendungen

Bis zum **21.03.2017 (10 Tg. Frist ab Erscheinung)** können stimmberechtigte Einwohnerinnen und Einwohner der Politischen Gemeinde Romanshorn bei der Einbürgerungskommission, Gemeindehaus, 8590 Romanshorn, gegen die Einbürgerung Einwendungen anmelden. Die Einwendungen sind schriftlich zu machen, mit einer Begründung zu versehen und per Post einzureichen. Anonyme Zusendungen werden nicht behandelt.

B. Verleihung des Gemeindebürgerrechts

Die Einbürgerungskommission hat folgenden Personen nach Ablauf der Einwendungsfrist das Gemeindebürgerrecht verliehen:

Ramadani Enisa, geboren 30.09.1994
Melone Vincenzo, geboren 12.09.1977
Neziri Esma, geboren 27.05.1997
Asic Benjamin, geboren 06.04.1998
Iseni Ljulzim, geboren 08.03.1982, Iseni Anisa, geboren 25.12.2005, Iseni Lina, geboren 15.02.2010
Muça Fatmana, geboren 03.05.1994

Abgelehnte Gesuche werden nicht publiziert.

Romanshorn, 06.03.2017
Die Einbürgerungskommission

Abendandacht und «Sing mit»

Am Samstag, 18. März, feiern wir eine Abendandacht mit Abendmahl. Musikalisch wird die Andacht mitgestaltet von der Projekt-Kantorei Romanshorn. Weitere Sängerinnen und Sänger, die am Nachmittag im Projekt «Sing mit...!» mitwirken, sind herzlich eingeladen, auch in der Abendandacht mitzusingen.

Die Abendandacht wird in der Passionszeit gefeiert. Darum ist das Thema «Vom Klagen zum Loben». Es gibt in jedem Leben herausfordernde, einschneidende und schwierige Zeiten. Der Glaube will die Hoffnung schenken, dass man auch durch eine Krise hindurch zu neuem Lebensmut und Zuversicht gelangen kann. Die Abendandacht will dazu einladen, diese Hoffnung durch Musik, Gebet und ein Ritual wahrzunehmen und wachsen zu lassen. Beginn ist um 19 Uhr in

der evangelischen Kirche Romanshorn. Wer Freude am Singen hat, ist eingeladen, bereits am Samstagnachmittag, 18. März, im «Sing mit» mitzuwirken. Es handelt sich dabei um eine offene Chorgemeinschaft, bestehend aus Mitgliedern der Projekt-Kantorei sowie weiteren Sing-Interessierten, welche in diesem Nachmittags-Projekt die klingenden Inhalte der folgenden Abendandacht erarbeiten. 15.30 bis ca. 18 Uhr im Kirchgemeindehaus, um 18.30 Uhr Stell- und Vorprobe in der evang. Kirche. Dazwischen wird eine kleine Pausenverpflegung angeboten. Der Chorleiter Markus Meier freut sich auf eine frühlinghaft gestimmte Singgemeinde! ●

Evang. Kirchgemeinde Romanshorn-Salmsach, Pfrn. Meret Engel und Team

Auszeit vom Alltag

Am Freitag, 17. März, lädt das Taizé-Team zum Gebet und Singen um 19 Uhr in die Alte Kirche ein.

Die Lieder von Taizé zeichnen sich durch eingängige Texte und Melodien aus, die eine Auszeit vom Alltag ermöglichen. Wer möchte, kann die Gesänge bereits beim Einsingen um 19 Uhr kennenlernen. Das Taizé-Gebet

beginnt dann um 19.30 Uhr. Im diesem Jahr finden die weiteren Taizé-Gebete jeweils abwechselnd am Freitag- und Sonntagabend statt: Sonntag, 7. Mai, Freitag, 1. September, Sonntag, 22. Oktober, und Freitag, 8. Dezember, jeweils um 19.30 Uhr. Das Taizé-Team freut sich auf Ihr Kommen. ●

Taizé-Team

HC Romanshorn verliert erneut

Der Handballclub Romanshorn unterliegt in Schaffhausen mit 29:30.

Die Leichtigkeit des Seins ist beim HC Romanshorn etwas verloren gegangen. Nach der Derby-Niederlage vor einer Woche startet der HCR bei den KJS Schaffhausen äusserst harzig in die Partie, 5:5 stehts nach einer Viertelstunde. Bis zur Pause steigert sich der Tabellenführer zwar offensiv, weil die Deckungsarbeit wie schon öfters zu wünschen übrig lässt, gehen die Thurgauer aber doch mit einem Rückstand von einem Treffer in die Pause. Die Romanshorer erwischen dann einen regelrechten Kaltstart

in die zweite Hälfte, liegen phasenweise mit fünf Toren im Hintertreffen. Erst als Trainer Bahic auf eine einfache Manndeckung umstellt, ist in der Abwehr die notwendige Aggressivität erkennbar. So können die Thurgauer beim Stand von 26:26 doch noch mit einem Punktgewinn liebäugeln. Da sich in der Schlussphase aber wieder die Fehler-Hexe zurückmeldet, muss der HCR mit dem 29:30 erstmals in dieser Saison zwei Niederlagen in Serie einstecken. ●

*HC Romanshorn,
Christian Müller*

Wir gratulieren

Am Sonntag, 12. März 2017, darf **Anna Peier-Steinmann** im Haus Holenstein ihren 95. Geburtstag feiern.

Herzliche Gratulation und alles Gute für die Zukunft. ●

Stadtrat Romanshorn

Mit Optimismus in die neue Segelsaison

Die Seglerinnen und Segler des Yachtclubs Romanshorn stechen bald wieder in See. Interessierte Juniorinnen und Junioren sind eingeladen, erste Erfahrungen mit einer faszinierenden Sportart zu machen.

Es herrscht Aufbruchstimmung: Unsere vier neuen Optimisten nehmen in der Werft von Pro Nautik mehr und mehr Form an und werden voraussichtlich pünktlich zum Saisonbeginn einsetzbar sein.

Vor zwei Wochen durften wir vor Ort die Fortschritte persönlich in Augenschein nehmen und noch dazu einen Reparatur-Workshop machen. Es hat uns riesig Spass gemacht, und die Vorfreude auf die kommende Saison ist gross. Ein ganz herzliches Dankeschön an das Pro-Nautik-Team!

Neue Junioren gesucht

Ab dem 21. April stechen wir wieder in See. Wer mindestens zehn Jahre alt ist und mehr über die Freude am Segeln und das Führen einer Jolle erfahren möchte, ist bei uns genau richtig! Wir treffen uns jeweils freitags um 18 Uhr beim Gemeindefahen Romanshorn (Restaurant Mole) und würden uns freuen, neue Seglerinnen und Segler kennenzulernen. Anmelden für ein Schnuppertraining kann man sich unter junioren@ycro.ch. Unser Jahresprogramm und weitere Informationen findest du auf der Website: www.ycro.ch. ●

YCRo, Leiterteam Junioren



Romanshorn · www.bodana-travel.ch

Reisebüro am Bahnhof AG
071 466 40 60
info@bodanatravel.ch

U. Brauchli AG
Kanalreinigungen
Kanalfernsehen
Entstopfungen
Transporte



Egnacherweg 3
8590 Romanshorn
Tel. 071 463 11 10
www.brauchli-ag.ch

MEHR VOM LEBEN

**MEHR
HÖHENFLÜGE**

www.itkb.ch  **Thurgauer
Kantonalbank**

**MALEREI
MÜGGLER AG**



Kastaudenstrasse 1
8590 Romanshorn
Telefon 071 463 31 91
Telefax 071 463 71 91
Handy 079 258 64 32
postmaster@malerei-muegler.ch



Wie aus Gartenträumen Traumgärten werden

Das schönste Haus ist nur halb fertig, wenn das passende Grün darum herum fehlt. Soll es modern, romantisch üppig, ein bisschen wild oder eher schlicht und pflegeleicht sein? Das Team von Breitenbach Gartenbau bringt jeden Gartentraum auf den Boden.

Der Garten als Lebens(t)raum

Die richtige Wahl der Pflanzen, Wege, Plätze, Mauern und Sitzsteine trägt viel dazu bei, aus jedem Garten ein kleines Paradies zu machen. Was passt zum Haus? Was passt zum Gelände? Und was zum Hausherrn? Die Landschaftsgärtner schaffen Plätze, die Gärten zum Lebens(t)raum werden lassen. Und damit sich der Aufwand für Unterhalt und Pflege in Grenzen hält, bietet Breitenbach Gartenbau alles aus einer Hand.

Der Frühling ist ein idealer Zeitpunkt, eine Um- oder Neugestaltung des Gartens auszuführen. Denn ein schön angelegter Garten ist Balsam für die Seele. Bewusst gestaltet, wird er zum Treffpunkt und zum Rückzugsort gleichermaßen. Ein Ort zum Auftanken. «Viele unserer Kunden bezeichnen ihren Garten auch als ihr zweites Wohnzimmer», weiss Fredi Breitenbach. So begleitet Breitenbach Gartenbau Hausbesitzer von Anfang an beim Umsetzen ihrer Wünsche. Mit viel Know-how und Erfahrung aus 50 Jahren – und mit viel Einfühlungsvermögen – bringen sie Gartenträume auf den Boden. «Im persönlichen Gespräch spürt man die Bedürfnisse der Kunden schnell», erklärt Fredi Breitenbach. «Gemeinsam planen wir die Neuanlage oder Umgestaltung und behalten dabei immer das grosse Ganze im Auge – Haus und Garten sollen harmonieren. Dafür haben wir ein sicheres Gespür.»

*Breitenbach Gartenbau GmbH | Wiesentalstrasse 14
Romanshorn | Telefon 071 463 19 84
info@breitenbach-gartenbau.ch*



Breitenbach
natürliche gärten

Grüne Lebensträume
träumen | planen | realisieren | pflegen

Breitenbach Gartenbau GmbH
8590 Romanshorn · 071 463 19 84
www.breitenbach-gartenbau.ch

 **küwatech**
Küchen- und Waschraumtechnik

Haushaltgeräte und Elektroinstallationen

Küwatech GmbH Telefon 071 463 22 22
8590 Romanshorn www.kuewatech.ch

STUTZ Überall in der OSTSCHWEIZ

www.stutzag.ch



**Ob Sie bauen
oder renovieren - auf uns Verlass**

A.GRAF

**Elektro-
Installationen AG**

Telefon 071 463 35 35
info@aeg-graf.ch, www.aeg-graf.ch

DELLA POLLA GmbH

Bauleitung | Verwaltung | Vermietung

Della Polla GmbH
Amriswilerstrasse 51
8590 Romanshorn

Telefon 071 460 22 66
Telefax 071 460 22 65 www.dellapolla.ch

 **calonder**
fürs Elektrische

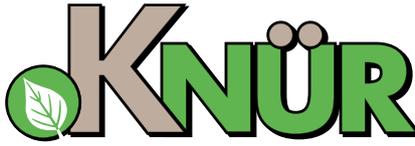
Ihr Elektriker von vis-à-vis
Tel. 071 463 41 41 www.calonder.ch

WASSER.
BAD.
ENERGIE.



HAUSTECHNIK EUGSTER

www.haustechnik-eugster.ch
Arbon | Romanshorn | St.Gallen
Tel. 071 454 60 60
Badstudio Romanshorn Mo – Fr, 9–12 Uhr



Tief-, Strassen- und Gartenbau

8599 Salmsach
Tel. 071 460 20 24 • knür.ch

**Bühler Bedachungen
Bauspenglerei AG**



- Tel. 071 463 23 22
- Neustrasse 44
- 8590 Romanshorn
- info@buehler-dach.ch
- www.buehler-dach.ch



Elektro Calonder – Ihr Elektriker von vis-à-vis

Seit der Gründung im Jahr 1918 sind wir in der Region Romanshorn Ihr Elektriker von vis-à-vis. Gemeinsam sorgen wir für Ihre Sicherheit bei allen Elektroangelegenheiten. Das nächste Jahr wird für uns ein Grund zur Freude und auch des Stolzes: Wir feiern unser 100-Jahr-Jubiläum! Bereits laufen die ersten Vorbereitungen fürs Jubiläumsjahr.

Mit uns haben Sie einen Garanten für fachgerechte Elektroinstallationen aller Art. Neubauten, Umbauten, Photovoltaik, Schaltanlagen, Steckdosen und auch Sanierungen befinden sich neben Telefonanlagen, TV-Boxen, Netzwerken und Gebäudeautomation in unserem breiten Angebot. Auch für einen Neukauf sämtlicher Haushaltsgeräte beraten wir Sie kompetent.

Mit vollem, persönlichem Einsatz und all unserem Fachwissen setzen wir uns täglich dafür ein, für Sie das zuverlässigste und speditivste Elektro-Fachgeschäft zu sein. Mit unserem 24-Stunden-Service sind wir für Sie rund um die Uhr erreichbar. Fachliche Kompetenz in allen Bereichen, Termin-einhaltung und eine optimale Beratung sind für uns ein absolutes Muss



für eine langjährige Zusammenarbeit und machen uns zu einem verlässlichen Partner!

Wir freuen uns, Ihre Aufträge kompetent und zuverlässig ausführen zu dürfen. Wir bedanken uns an dieser Stelle für Ihr Vertrauen.

Zur Erweiterung unseres Teams sind wir auf der Suche nach einem/einer Elektroinstallateur/in.

Ihr Elektriker von vis-à-vis.

Tel. 071 463 41 41
info@calonder.ch
www.calonder.ch

VIBRO
optimiert Finanzen



Lieber jetzt anrufen,
statt später einen Notruf
absetzen.

NETZWERK FÜR VERMÖGEN,
SICHERHEIT, VORSORGE

Vibro Consulting AG
Zentrumsplatz 2, Postfach
8592 Uttwil
Telefon +41 (0)71 463 75 61
Telefax +41 (0)71 463 75 63
www.vibro.ch
consulting@vibro.ch



DALMI
MEINE MODE

Mit Dalmi unterwegs...
Von der Freizeit- bis
zur Business-Mode!
Bahnhofstr. 9, Romanshorn,
www.dalmimode.ch

Pascal Dessaux
Malerarbeiten & Farbkonzepte

Malerarbeiten Farbkonzepte Beratungen

Bahnhofstrasse 23 • 9322 Egnach
Telefon 071 463 53 10 • Telefax 071 460 29 61
farbe@pascaldessaux.ch • www.pascaldessaux.ch

Ströbele
Kommunikation
gestalten und realisieren

Grosser Couvert-Abverkauf
C6 | C5/6 | C5 | C4 | mit oder ohne Fenster

z.B. 500 Couverts
nur 14,- statt 42,-

Ströbele AG | CH-8590 Romanshorn
Telefon +41 (0)71 466 70 50
www.stroebele.ch
Ströbele, der Erfolgsbeschleuniger



- Gartengestaltung
- Unterhaltsarbeiten
- Biotop-Bau
- Pflasterungen
Beton und Natur
- Allgemeine
Tiefbauarbeiten

8592 Uttwil 071 463 33 13
079 447 78 24

www.vonkaenel-gartenbau.ch

Maler Bilgeri AG Malergeschäft
Lehmbau
Isolationen

8590 Romanshorn | www.malerbilgeri.ch

Wir wünschen Ihnen einen bunten Tag!

Burgstaller
Zäune
Ihr Zaunfachmann

- Holzzäune, Drahtgeflechtzäune
- Bau von kompletten Zaunanlagen
- Instandstellung von Zaunanlagen
- Zaun-Shop mit Direktverkauf

Arbonerstr. 11 | 8599 Salmsach | Tel. 071 461 19 20
www.burgstaller-zaun.ch | info@burgstaller.ch

Fotokunst von Christof Hablützel

Der fischende Fotograf – oder der fotografierende Fischer: Der Romanshorer Hobby-Fischer-Fotograf Christof Hablützel stellt eine Auswahl seiner Bilder am Bildschirm im Schaufenster von Bodana Travel gegenüber dem Bahnhof aus. Der Natur und dem See sehr verbunden, hält er immer wieder spannende Momentaufnahmen vor allem aus der lokalen Umgebung fest.

Ausserdem präsentiert er, wie effektiv eine Fotografie zum Aufhängen präsentiert werden kann. www.haba-pictures.ch ●

Bodana-Travel, Gabi Bruder

Start Flohmarkt-Saison

Am Samstag, 11. März, beginnt am Fährplatz Romanshorn die Flohmarkt-Saison 2017. Weitere Daten: 8. und 9. April, 13. Mai, 10. Juni, 8. Juli, 12. August, 9. September, 14. Oktober und 11. November. Die Stände sind jeweils von 7 bis 16 Uhr geöffnet. ●

Uwe Schulze

35. GV der Katzenfreunde

48 Katzenfreunde fanden sich kürzlich zur 35. GV der Katzenfreunde Oberthurgau in Arbon ein. Das absolute Highlight des vergangenen Jahres war der Neubau der Betreuungsstation in Arbon. Der Verein zählt 322 Mitglieder. Mit den Hauptanlässen, dem jährlichen Basar und dem Christkindli-markt Arbon sowie dem Lottomatch und dem Verkauf der Produkte unter dem Jahr konnte der Verein einen Drittel der Einnahmen generieren. Dieses Jahr findet der Basar am Samstag, 4. November, im Restaurant Il Salento in Arbon statt. ●

Verein Katzenfreunde Oberthurgau

Gezeichnete Perlen mit Wort und Musik

Stöff Sutter und Udo Krummel – eine Kombination, die es in sich hat(te): Am Freitagabend präsentierten sie sich vor grossem Publikum im Museum mit Versen, Melodien und Karikaturen.

Stöff Sutter ist hierzulande bekannt, sein kultureller Partner aus Deutschland jetzt auch: Udo Krummel aus dem süddeutschen Steisslingen zeigte sich leise und lächelnd, mit Klaviermelodien und Karikaturen. Beide entführten die zahlreichen Besucherinnen und Besucher im Museum am Hafen mitten hinein ins Leben.

Hin und Her

Mit dem Föhn nahm Sutter erst Frühlingsgefühle und dann das ewige «Hin und Her zwischen Mars und Venus, Männern und Frauen im Sumpf ihrer Klischees» auf. Und sobald der Musiker und Zeichner Krummel seine Spezialitäten zum Besten gab, hatten beide die Lacher und den Applaus auf ihrer Seite. Einmal waren es die bewusst gewählten Mehrdeutigkeiten der Worte, dann wieder die philosophische Tiefe der kleinen Geschichten, die herausforderten, gleichwie die präzisen und rasch hingezeichneten Bilder, die die Gäste auf gedankliche Reisen entführten.

Und dann das Dramatische

Stöff Sutter ist der Verseschmied, der damit

weitherum bekannt ist und der seine Moderationen häufig auch damit unterstreicht. Udo Krummel seinerseits ist ausgebildeter Musiker aus Süddeutschland, der daselbst als Klavierlehrer und Musiktherapeut tätig ist. Zudem zeichnet er seit seiner Jugend, und damit tritt er auch an grossen Firmenanlässen auf. Mit Stöff Sutter bestreitet er den dritten, in Romanshorn den ersten gemeinsamen Abend: Zu ebendiesen «Höhenflügen zu zweit» brachen sie auf, etwa mit der Geschichte vom Briefverkehr zwischen der Mutter und ihrer Tochter, untermalt vom Hit «Wonderful World». Herzergreifend dann auch die Begegnung eines hinkenden Jungen mit einem hinkenden Hund, die je gegenseitig ihren Wert erkennen; auch diese wurde, musikalisch begleitet vom Titel «Imagine», zu einer Begegnung zwischen Poet und Musiker.

Einen humorvollen Schluss und sozusagen den Rahmen bildeten die Verse über die Liebe zwischen Mäusen, Vögeln und selbstverständlich Menschen, die zueinander sagen können «Du bist mein Fall». Sutter und Krummel wussten zu begeistern und verabschiedeten sich mit entsprechenden Zugaben. ●

Markus Bösch



Zueinander gefunden: Wenn Poesie und Karikatur sich treffen – (von links) Stöff Sutter und Udo Krummel im Museum.

Thurgauer Akkordeontage mit «L'histoire du soldat»

Bereits zum vierten Mal führen befreundete Kulturveranstalter die Thurgauer Akkordeontage durch. Als dezentrales, kleines Festival verbindet es beispielhaft die kulturellen Regionen Frauenfeld, Kreuzlingen und Oberthurgau.

Seit seinen Anfängen ist das Programm stilistisch vielfältig ausgerichtet. Am Freitagabend, 17. März, ist «Albin Bruns NAH Trio» in der Gärtnerei Kipper in Güttingen zu hören. Am Samstagabend wird mit dem «Schärer, Biondini, Kalima & Niggli Quartett» im Eisenwerk Frauenfeld eine der angesagtesten



Igor Stravinsky: L'histoire du soldat
(Deutsche Nachdichtung von Hans Reinhardt)

Jaap Achterberg, Schauspiel
Franco Mettler, Klarinette
Maria Korndörfer, Violine
Thomas Weber, Akkordeon

Sonntag, 19. März, 17 Uhr
Alte Kirche Romanshorn

Eintritt: Fr. 25.–
GLM-Mitglieder & Studenten: Fr. 20.–
Kinder & Jugendliche: bis 16 Jahre frei

Festivalpass: Fr. 75.–

Infos & Reservation: www.akkordeontage.ch/
www.klangreich.ch

Gruppen der aktuellen europäischen Jazzszenen zu hören sein, und mit dem Musikerpaar Michael und Annapaola Zisman werden an der sonntäglichen Matinee in der psychiatrischen Klinik feinste Tangos geboten.

Am Sonntagnachmittag findet traditionellerweise in der Alten Kirche Romanshorn das Schlusskonzert statt. Eine neue Bearbeitung von «L'histoire du soldat» für einen Schauspieler, Violine, Klarinette und Akkordeon feiert im Rahmen der Akkordeontage Premiere. Zusammen mit dem Schriftsteller Charles Ferdinand Ramuz und dem Dirigenten Ernest Ansermet entwickelte der russische Komponist Igor Stravinsky in seinem Schweizer Exil 1917 die Idee eines klein besetzten Musiktheaters. Als Wanderbüh-

ne sollte die Truppe auf «gut Glück» durchs Land ziehen, um die «Geschichte vom Soldaten» aufzuführen. Franco Mettler, Maria Korndörfer, Thomas Weber und Jaap Achterberg wagen nun eine weitere Reduktion. Dabei muss Achterberg aus der Rolle des Erzählers in die Haut des Soldaten oder des Teufels schlüpfen. Allein durch die Magie der Stimme lässt er die Geschichten und Szenarien lebendig werden. Für die Bearbeitung des musikalischen Teils orientieren sich die erfahrenen Musiker an der von Igor Stravinsky 1919 selbst erstellten Bearbeitung für Violine, Klarinette und Klavier sowie natürlich an der Originalpartitur. ●

Christian Brühwiler, klangreich GLM

Kultur, Freizeit, Soziales

Fondueplausch im Freien

Am 18. März, ab 18 Uhr, lädt Jungwacht Blauring Romanshorn in die Kaplanei, an der Schlossbergstrasse 20, zum Fondue à discrétion ein.

Ob mit Käse und Brot oder Schokolade und Früchten, unter dem freien Himmel schmeckt jedes Fondue am besten. In ausgelassener Stimmung wird im Freien, oder bei schlechtem Wetter drinnen, gegessen und gelacht.

Beliebt wie eh und je

Jung und Alt sind herzlich zu diesem gemütlichen Abend eingeladen. Erwachsene bezahlen 12 Franken und Kinder 8 Franken. Kontakt: Anastasia Wörwag, Telefon 076 543 41 07. www.jubla-romanshorn.ch ●

*Jungwacht Blauring,
Lisa Varra*

Kultur, Freizeit, Soziales

Offene Turnhalle

Diesen Sonntagnachmittag verwandelt sich die Alte Turnhalle an der Salmsacherstrasse zwischen 14 und 17 Uhr in einen grossen Indoor-Spielplatz. Die Ludothek ist mit einem grossen Angebot vor Ort und lädt Familien, Kinder und Jugendliche zum Spielen und Ausprobieren ein. Ob Mini-Scooter, Kangoo Jumps, Mohrenkopfschleuder und vieles mehr: Für Bewegung und Spass ist gesorgt. Im Offenen Jugendtreff gleich nebenan können Durst und Hunger gelöscht werden. ●

Offene Jugendarbeit und Ludothek

Ausstellung und Buch zu Ehren von Ludwig Demarmels

Der Verein Ludwig Demarmels hat aus Anlass des 100. Geburtstages des Romanshorer Künstlers zwei Projekte realisiert: eine gross angelegte Jubiläumsausstellung mit dem Titel «Von Land und Leuten» und eine teilweise zweisprachige Hommage in Buchform (deutsch/rätoromanisch). Am Samstag, 11. März, findet im Museum Rosenegg in Kreuzlingen um 16 Uhr eine Doppelvernissage statt.



passt. Die von der Konstanzer Kunsthistorikerin Helga Sandl kuratierte Ausstellung wird teilweise Exponate enthalten, welche noch nie öffentlich gezeigt wurden. Am 22. März und 19. April werden von 17.00 bis 17.45 Uhr zeitgleich Führungen für Erwachsene (Helga Sandl) und Kinder (Kulturvermittlerin Silvia Peters) stattfinden. ●

Verein Ludwig Demarmels

«Wir erfüllen mit diesen beiden Projekten unsere Vereinsstatuten in optimaler Form», freut sich Danilo Clematide, Präsident des Vereins Ludwig Demarmels. Gemäss Vereinsstatuten sollen das Andenken an den 1992 verstorbenen Künstler bewahrt, sein Werk erhalten und der Öffentlichkeit dauerhaft zugänglich gemacht sowie Ausstellungen und Publikationen mit Werken des Künstlers gefördert werden. Bei Ludwig Demarmels handelt es sich um einen erinnerungswürdigen Künstler, der seinen Lebensweg im Kanton Graubünden (Stierva und Davos) begann und in Romanshorn beschloss.

Dankbar für Beiträge

Der Förderverein, der im September 2012 als Folge einer vom Stadtrat Romanshorn eingesetzten Arbeitsgruppe gegründet wurde und aktuell ca. 130 Mitglieder zählt, hätte die Auslagen für diese beiden Grossprojekte nicht allein stemmen können. «Wir sind ausserordentlich dankbar für die grosszügige Unterstützung z.B. durch den Kulturpool Oberthurgau, die Jubiläumsstiftung der Thurgauer

Kantonalbank, das Kulturamt Thurgau (Lotteriefonds) sowie Kultursee und Stadt Kreuzlingen», so Clematide. Eindrücklich sei auch die spürbare Begeisterung aus dem Bündnerland: Die Kulturförderung Graubünden, die Gemeinden Albula und Davos sowie die Lia Rumantscha und die Oertli-Stiftung hätten wertvolle Beiträge gesprochen. Die Witwe des Künstlers, Roswitha Demarmels-Angehrn, hat nicht nur das Buchprojekt mit einem finanziellen Beitrag unterstützt, sondern mit Werken aus ihrem Privatbesitz auch die Ausstellung ermöglicht.

Ausstellung «Von Land und Leuten» in stimmigen Räumen

Vom 11. März bis 23. April werden aus dem schier unerschöpflichen Fundus der Atelier-Galerie an der Amriswilerstrasse 44 zahlreiche wichtige Werke des Künstlers gezeigt. Mit dem Kreuzlinger Museum Rosenegg konnte eine reizvolle Lokalität gefunden werden, welche zur mal kräftigen, mal dezenten Ausdrucksweise der vorwiegend in Öl gemalten Bilder von Ludwig Demarmels optimal

Buch «Worte treffen auf Bilder»

Gion Pol Simeon, langjähriger Freund und Begleiter des Künstlers sowie Vorstandsmitglied des Vereins Ludwig Demarmels, hat ein gelungenes Buch zusammengestellt und komponiert. Nebst einer in Briefform gestalteten Biografie und einer Würdigung des Werkes durch Helga Sandl stehen 67 qualitativ hochwertige Reproduktionen von Werken und deren Zusammentreffen mit Lyrik verschiedener Autorinnen und Autoren im Zentrum. Nebst einigen Klassikern der deutschen Literatur hat Simeon auch romanische Gedichte von Peder Cadotsch, Alexander Lozza, Tresa Rùthers-Seeli oder Arnold Spescha im Zusammenwirken mit ausgewählten Bildern von Ludwig Demarmels präsentiert. Dieses 128 Seiten starke Buch kann bis Ende April zu einem Subskriptionspreis von 30 Franken zzgl. Versandkosten bezogen werden (späterer Verkaufspreis 35 Franken). Eine Bestellung ist über das Vereinsmail (verein.ludwigdemarmels@bluewin.ch) möglich.

Roger Stein – Lieder ohne mich

Roger Stein ist Sänger, Songwriter, Pianist und Erzähler zugleich – aber vor allem ist er Poet, schafft er es doch, Schmerz und Melancholie in Wärme und Leichtigkeit zu hüllen. Am 18. März präsentiert er sich in der Aula Rebsamen zum ersten Mal an einem Bistro-Abend mit dem Komitee unter neuer Führung. Türöffnung ist um 19.30 Uhr.

In seinem ersten Solo-Programm «Lieder ohne mich» zeigt Roger Stein, wie lustig und innig zugleich ein Abend mit Liedern sein kann, wenn man etwas zu sagen hat. In messerscharfer Reimtechnik lotet der Meiss-

ner-Drossel-Preisträger die Tiefen von Satire und Poesie aus, zieht simplen Metaphern den Boden unter den Füßen weg und lässt Sprache auf sich selber los. Seine Songs lassen in sonniger Sachlichkeit zeigefingerlos Gesellschaftskritik aufblitzen und sind auf angenehme Weise unaufgeregt politisch. Geschickt führt er Hip-Hop-Elemente mit deutscher Liedtradition zusammen und entwirft dadurch einen ganz eigenen Musikstil.

Das neue Bistro-Komitee um Judith Goldinger, Harald Senn, Monika Anthenien, Nicole Felix, Brigitte Senn und Daniel Anthenien freut sich, Sie im gewohnten Rahmen in stil-

voller Bistro-Atmosphäre zu kulturellen und kulinarischen Genüssen begrüssen zu dürfen. Reservationen unter: tickets@bistro-komitee.ch, Telefon 071 463 76 45 (13 bis 14 Uhr). www.bistro-komitee.ch ●

Daniel Athenien

Die nächsten Bistro-Abende

10. Juni, Jan Rutishauser
23. September, Schön&Gut
25. November, Sijamais

33. Jahresversammlung der Ludothek

An der Generalversammlung der Ludothek Romanshorn standen der Rück- und Ausblick, Ehrungen sowie Wahlen auf dem Programm.

Gemeinsam blickten wir auf ein tolles und erfolgreiches Jahr 2016 zurück. Der ausführliche Jahresbericht macht deutlich, dass wir an sehr vielen öffentlichen Anlässen präsent waren. Daneben wurden erstmalig zwei neue Projekte lanciert: «Barrierefrei – Ludothek für alle» und die regelmässigen Spielnachmittage für Eltern mit Kindern «Spielen macht schlau!» Im Projekt Barrierefrei haben wir uns den Schwerpunkt gesetzt, einen barrierefreien Zugang zur Ludothek Romanshorn zu ermöglichen. Das Projekt geht auch 2017 weiter. Wir suchen nach Alternativen, wie andere Räumlichkeiten, die bereits barrierefrei zugänglich sind, oder Sponsoren, die uns bei der Umgestaltung unterstützen.

20 Jahre Vorstandstreue

Nach über fünf Jahren im Vorstand stellt sich Heidi Keller nicht mehr zur Wiederwahl. Im Vorstand war Heidi Keller für die Reparaturen

und die Ersatzteilbeschaffung verantwortlich. Ihr gilt ein ganz besonderer Dank für die grossartige Arbeit, welche sie geleistet hat. Der restliche Vorstand sowie die Revisoren werden wiedergewählt. Weiter wird Mirjam Thierbach für 15 Jahre und Sigrid Wood für 5 Jahre Mitarbeit in der Ludothek gedankt. Wir danken allen Mitarbeiterinnen herzlich, denn nur durch ihr freiwilliges Engagement ist es möglich, dass die Ludothek regelmässig ihre Tore öffnen kann. Ein weiteres grosses Dankeschön gehört unseren Unterstützern und Gönnern: wie zum Beispiel Stadt Romanshorn, Primarschule Romanshorn, Gemeinde Salmisach, Gemeinnütziger Frauenverein Romanshorn, kreative Frauengruppe Romanshorn und diversen Einzelspendern. Ein besonderes Dankeschön geht auch an Ruth Bächler, welche uns mit einer grossen Spende aus dem Nachlass ihres Bruders Hans Werner Knecht bedacht hat. Danke. So lohnt es sich sicher, mal wieder in der Ludothek vorbeizuschauen! www.ludothekromanshorn.ch ●

Sigrid Wood



Pauline Ganty Quartett

Diesen Freitag ist im Panem eine feinzarte, klare Jazzstimme, die mit Poesie, elegant funkelt und sparsam instrumentiert wird, zu hören.

Pauline Ganty (Vocals), aus Lausanne, startete dieses neue Projekt im Jahr 2013. Pauline empfindet es als ausserordentliches Glück, dass sie die drei Musiker Marc Man (Piano), Fabien Iannone (Bass) und Dominic Egli

(Drums) für sich gewinnen konnte, die abgesehen von ihrem grossartigen Talent auch wunderbare Persönlichkeiten sind. Sie alle brachten Leben und Schwung in ihre Musik und kreierte den Sound, den sie suchte. Das Pauline Ganty Quartett tritt am 10. März um 20.30 Uhr im Panem auf. ●

Pino Buoro



Filmprogramm

Usgrächnet Gähwilers – zwischen den Kulturen

Freitag, 10. März, um 17.30 Uhr; von Martin Guggisberg mit Ruth Schwegler, Philippe Neuer
Schweiz 2017 | Dialekt | ab 12 (14) Jahren | 91 Minuten

Lion – der lange Weg nach Hause

Freitag, 10. März, um 20.15 Uhr; von Garth Davis mit David Wenham, Nicole Kidman, Dev Patel, Rooney Mara
Australien 2016 | Originalversion mit d/f-Untertiteln | ab 12 (14) Jahren | 129 Minuten

JUNGFILMERTAG – 11. März

Thurgauer Movie Day – Jugendfilmwettbewerb für Jugendliche bis 25 Jahre

Samstag, 11. März, um 12.45 Uhr; Präsentation aller 30 Wettbewerbsbeiträge | Kurzfilme in 2 Kategorien | Länge insgesamt 193 Minuten | freier Eintritt | keine Reservation möglich.
Weitere Informationen unter www.movieday.ch

Kurzfilmabend – neueste Werke von Filmstudenten

Samstag, 11. März, um 20.15 Uhr; von Luca Ribler, Diego Hauenstein, Jann Kessler u.a.m.
Schweiz 2016 | Originalversion | ab 14 Jahren | Länge insgesamt 75 Minuten

Hidden Figures – unerkannte Heldinnen

Sonntag, 12. März, um 17.30 Uhr; von Theodore Melfi mit Taraji P. Henson, Octavia Spencer, Janelle Monáe
USA 2017 | Deutsch | ab 10 (12) Jahren | 127 Minuten

Neruda – chilenischer Literatur-Nobelpreisträger

Dienstag, 14. März, und Mittwoch, 22. März, jeweils um 20.15 Uhr; von Pablo Larrain mit Gael García Bernal, Luis Gnecco, Mercedes Morán
Chile 2016 | Originalversion mit d/f-Untertiteln | ab 16 Jahren | 108 Minuten

Harmonium – Fuchi ni tatsu

Mittwoch, 15. März, um 20.15 Uhr; von Koji Fukada mit Kanji Furutachi, Mariko Tsutsui, Tadanobu Asano
Japan 2016 | Originalversion mit d-Untertiteln | ab 16 Jahren | 118 Minuten

unerhört jenisch – das Geheimnis des besonderen Sounds

Donnerstag, 16. März, um 20.15 Uhr; von Martina Rieder und Karoline Arn | Dokumentation mit Stephan Eicher u.a.m.
Schweiz 2016 | Dialekt | ab 6 (10) Jahren | 92 Minuten

Loving – eine aussergewöhnliche Liebesgeschichte

Freitag, 17. März, und Samstag, 25. März, jeweils um 20.15 Uhr; von Jeff Nichols mit Ruth Negga, Joel Edgerton, Will Dalton
USA 2016 | Deutsch | ab 10 (14) Jahren | 123 Minuten

Neue Kurse Zumba Gold

Zumba Gold eignet sich speziell für Senioren, da die Tanzbewegungen langsam aufgebaut werden. Das Training kräftigt und lockert die Muskeln zugleich. Getanzt wird ohne Partner in loser Aufstellung. Zumba Gold ist ein attraktives Beweglichkeits-, Koordinations- und Konditionstraining mit sich wiederholenden Schrittkombinationen. Die Lektionen werden wöchentlich, jeweils dienstags ab 18. April bis 4. Juli (11 x 1 Lektion) von 15.15 bis 16.15 Uhr im evangelischen Kirchgemeindehaus, Bahnhofstrasse 44 in Romanshorn, durchgeführt. Anmeldung bei Pro Senectute Thurgau, Tel. 071 626 10 83. ●

Pro Senectute Thurgau, Dominik Linder

Leserbriefe

Hörst du mich?

Einige fragen sich, warum Abtreibung falsch ist? Und wieder andere fragen sich dies zu wenig. Enttäuschenderweise ist es gemäss Gesetzbuch erlaubt. Doch wer entscheidet, ob das ungeborene Kind leben darf? Allein die Mutter? Nicht ganz, denn ich glaube, sie kann eine weitere Stimme «hören» oder eher fühlen. Das ungeborene Kind im Bauch, auch wenn es noch so klein ist. Ich glaube, dem Kind ist es herzlich egal, ob es ein armes Leben führen muss, es ist ihm auch egal, ob es behindert zur Welt kommen sollte. Es will leben. Es liebt die Mutter. Bitte, vertreibt die Ängste, und hört auf eure mütterliche Liebe zum Kind. Sagt Ja zum Leben. Wenn man Hilfe braucht und sucht, wird man bestimmt Hilfe bekommen. ●

Franz Marty, Romanshorn

Textanzeige

Kinderkleiderbörse

An der Kleiderbörse in der Mehrzweckhalle Uttwil vom Mittwoch, 22. März, können zu klein Gewordenes oder ausgediente Spielsachen aussortiert und verkauft werden. Annahme ist am Dienstag, 21. März, von 17 bis 19 Uhr. Der Verkauf findet am Mittwoch, 22. März, von 14 bis 16 Uhr statt. Weitere Infos: Cornelia Züllig, Tel. 079 452 01 77, oder Nadine Fasler, Tel. 079 960 56 77 oder Tel. 071 460 21 80. Vom Verkaufserlös gehen 20 Prozent an unseren Verein Spielgruppe Sunnegärtli. ●

Kleiderbörse Uttwil

Habe Fett abgekriegt

Herr Heeb hat meinen Leserbrief «Kein frischer Wind – Nachwehen» im Tagblatt/Seeblick ja ganz schön verrissen, nun, das ist sein gutes Recht. In diesem Zusammenhang möchte ich jedoch ein paar Dinge klarstellen. Gleich zu Beginn: Ja, es stimmt, die FDP hat Herr Heeb namentlich unterstützt. Das war ein Fehler meinerseits, der mich selbst sehr geärgert hat, zu dem ich aber gerne stehe. Ich entschuldige mich an dieser Stelle aufrichtig bei den FDP-Leuten. Es waren andere Parteien, die Stimmfreigabe beschlossen haben. Alle anderen Argumente, die im Brief «Leserbrief strotzte vor Falschinformationen» bzw. «Dosis ist das Gift von Herrn Heeb» zu entnehmen sind, kann ich so nicht annehmen. Mein Leserbrief ist nicht verletzend, sondern stellt nur die vergangene Wahl des Primarschulpräsidenten aus meiner Sicht dar. Vom Vorwurf der Falschinformation muss ich mich distanzieren, wenn Herr Heeb meinen Leserbrief noch einmal ganz ohne Emotionen durchliest, wird er mir bestimmt recht geben. Ich habe in keinem meiner Leserbriefe Herrn

Heeb als Person angegriffen! Ganz im Gegenteil, in meinem früheren Leserbrief im Seeblick vom 1.4.2016 zeigte ich Verständnis dafür, dass es schwer zu verdauen ist, wenn man persönlich angegriffen wird. Im Wesentlichen vertrat ich meine Meinung, dass wenn jemand ein öffentliches Amt innehat oder sonst in der Politik tätig ist, eben mit Kritik umgehen muss, auch wenn sie manchmal ungerecht erscheint. Dieser Meinung bin ich noch heute. Ein Leserbrief stellt immer die Meinung des Verfassers dar. Dass man auch als einfacher Bürger seine Meinung in einem Leserbrief kundtun kann, gehört eben auch zur gelebten Demokratie, oder gilt das nicht mehr? Man kann, je nach Sichtweise, die Sache jeweils auch anders sehen, das ist ja selbstverständlich.

Ich hoffe, die Betroffenen können meine Meinung akzeptieren. Herrn Heeb gratuliere ich zur deutlichen Wiederwahl. Ich wünsche ihm in der neuen Amtsperiode viel Erfolg und innere Zufriedenheit. ●

Freddy Kausch, Romanshorn

Leserbriefe

Insektenburger statt Leberwürste

Insekten sind fleissig, vielfältig, äusserst zahlreich und die Grundlage für vielerlei Leben: Ameisen bilden den Ursprung für die Regenwälder, und Heuschrecken und Co. sind der Grundstoff für tierische Ernährung – und für die menschliche, wohl bald auch bei uns. In diesem Sinn sind Insektenburger der Ausdruck von Optimismus für eine klimaverträgliche Zukunft. Dem gegenüber stehen Leberwürste. Nichts gegen diese Möglichkeit, sich hin und wieder auch damit zu verköstigen, zumal in diesen Würsten

auch unbeliebte Fleischteile verwertet werden. Wenn hingegen eine solche Leberwurst ständig beleidigt ist, über die Demaskierung ihres Inhalts nützt ihr wohl auch das Amt eines US-Präsidenten nicht viel: Nicht umsonst muss man nur noch lachen über «dergestalt beleidigte Leberwürste» – und sich bessere Zeiten wünschen, die hoffentlich sehr bald kommen mögen. Zeiten mit mehr Insektenburgern und weniger Würsten. ●

Markus Bösch, Romanshorn

Textanzeige

Jugendorchester Thurgau in sinfonischer Besetzung

Das bekannte Jugendorchester Thurgau tritt zum vierten Mal mit Konzerten in sinfonischer Besetzung auf. Das Erfolgsorchester ist am Sonntag, 19. März, um 17 Uhr in der evangelischen Kirche Neukirch-Egnach zu hören. Das abwechslungsreiche und hochstehende Konzert mit Werken von Beethoven, Weber und Mendelssohn wird von Gabriel Estarellas Pascual aus Amriswil dirigiert. ●

Jugendorchester Thurgau



RAIFFEISEN

MemberPlus – profitieren auch Sie!

Romanshorner Agenda

10. bis 17. März 2017

Jeden Freitag

– 8.00–11.00 Uhr, Wochenmarkt

– Ausleihzeiten Gemeindebibliothek

Dienstag 14.00–18.00 Uhr

Mittwoch 14.00–18.00 Uhr

Freitag 09.00–11.00, 14.00–18.00 Uhr

Samstag 09.00–12.00 Uhr

– Ausleihzeiten Ludothek

Dienstag 15.30–17.30 Uhr

Freitag 15.30–17.30 Uhr

Samstag 10.00–12.00 Uhr

Während der Schulferien nur samstags

– **Museum am Hafen:** Sonntag, 14.00–17.00 Uhr

– **autobau Erlebniswelt:** Mittwoch, 16.00–20.00 Uhr,
Sonntag, 10.00–17.00 Uhr

– **Sozialer Flohmarkt:** Sternenstrasse 3,
Freitag, 17.00–19.00 Uhr, und Samstag, 10.00–12.00 Uhr

– **Dauerausstellung Ludwig Demarmels (1917–1992):**
Öffnungszeiten nach Vereinbarung, Tel. 071 463 18 11,
Atelier-Galerie Demarmels, Amriswilerstr. 44

Freitag, 10. März

- 19.00–23.00 Uhr, Jahresversammlung, Mehrzweckgebäude, Pflanzerverein Romanshorn
- 19.30 Uhr, Kompass, Jugendraum, Bahnhofstrasse 48, Evangelische Kirchgemeinde
- 20.15 Uhr, «Lion – der lange Weg nach Hause», Kino Roxy
- 20.30–23.30 Uhr, Pauline Ganty Quartett, Panem's Friday Night Music

Samstag, 11. März

- 8.00 Uhr, Altpapiersammlung, Kanu-Club
- 8.30–11.00 Uhr, «Zmorge vo Fraue für Fraue», Begegnungszentrum Rebgarten, ökumenische Frauenfrühstücksgruppe
- 12.45 Uhr, Thurgauer Movie Day, Kino Roxy
- 17.30 Uhr, GD mit Vorstellung Fastenopferprojekt, kath. Pfarrkirche, Kath. Pfarrei
- 18.30 Uhr, Suppentag, kath. Pfarreiheim, Kath. Pfarrei
- 20.15 Uhr, Kurzfilmabend, Kino Roxy

Sonntag, 12. März

- 10.15 Uhr, GD mit Vorstellung Fastenopferprojekt, kath. Pfarrkirche, Kath. Pfarrei
- 11.15 Uhr, Suppentag, kath. Pfarreiheim, Kath. Pfarrei
- 14.00–16.00 Uhr, Sport-Nachmittag für alle, Alte Turnhalle Salmescherstrasse

Montag, 13. März

- 14.30–16.00 Uhr, Spielnachmittag in der Ludothek Romanshorn
- 20.00–22.00 Uhr, Vereinsübung, Mehrzweckgebäude, Samariterverein Romanshorn

Dienstag, 14. März

– 20.15 Uhr, «Neruda», Kino Roxy

Mittwoch, 15. März

- 14.00 Uhr, Krankensalbung, Seniorennachmittag, kath. Pfarrkirche, Kath. Pfarrei
- 19.00 Uhr, öffentlicher Spielabend für Erwachsene, Alleestrasse 43, Ludothek
- 19.30–21.30 Uhr, Lernen und Talententwicklung, Hafenstrasse 31, SBW Futura, SBW Haus des Lernens
- 19.30 Uhr, ökumenisches Bistrosgespräch «Fastenzeit», kath. Johannestreff, Kath. Pfarrei
- 20.15 Uhr, Thurgauer Eishockey Young Lions vs. HC Ajoie, EZO, Romanshorn
- 20.15 Uhr, «Harmonium – Fuchi ni tatsu», Kino Roxy

Donnerstag, 16. März

- 8.15 Uhr, Schulbesuchstage Thurgauische Sprachheilschule, Alleestrasse 2
- 19.30 Uhr, Theaterstück «Der Eremit», Pfarreisaal, Schlossbergstrasse 2, Kath. und Evang. Kirchgemeinde
- 20.00–21.30 Uhr, Chor ohne Grenzen, Musikschule, Hafenstrasse 6
- 20.15 Uhr, «unerhört jensch», Kino Roxy

Freitag, 17. März

- Schulbesuchstage Thurgauische Sprachheilschule, Alleestrasse 2
- 15.00–16.30 Uhr, Seniorenbühne Frauenfeld, Regionales Pflegeheim, Romanshorn
- 19.30 Uhr, Taizégebet, Alte Kirche (19 Uhr Einsingen), Kath. Pfarrei
- 19.30 Uhr, Teenie, evangelisches Kirchgemeindehaus, Evangelische Kirchgemeinde
- 20.15 Uhr, «Loving», Kino Roxy
- 20.30–23.30 Uhr, Bluesonix-Band, Panem's Friday Night Music

HAFENSTADT  ROMANSHORN

In Romanshorn, per sofort oder nach Vereinbarung, 4½-Zi.-Wohnung mit Seesicht und auf Wunsch mit Parkplatz, ruhig und zentral gelegen, Nähe Bahnhof, Fr. 1120.–/Mt. inkl. NK. Mobile 078 839 25 83.

In Romanshorn, möblierte 3-Zimmer-Wohnung mit Balkon und Parkplatz an seriösen Mieter. Telefon ab 14.00 Uhr, 071 463 59 30.



Freitag, 10. März: 19.30 Uhr, Kompass.

Samstag, 11. März: 8.30 Uhr, «Z'morge vo Fraue für Fraue», Begegnungszentrum «im Rebgarten». 18.30 Uhr, Cevi-Nachtübung. 19.00 Uhr, Gottesdienst in Salmesach, mit Pfrn. Martina Brendler.

Sonntag, 12. März: 9.30 Uhr, Gast-Gottesdienst in Romanshorn, mit Pfrn. Martina Brendler und Pfr. Markus da Rugna von der Evangelisch-methodistischen Kirche; mit Kinderprogramm.

Donnerstag, 16. März: 19.30 Uhr, «Der Eremit», Schauspiel, katholischer Pfarreisaal, Eintritt frei – Kollekte.

Weitere Angaben: www.evang-romanshorn.ch

Kleinanzeigen Marktplatz

Diverses

wenn der Compy spinnt! 079 4 600 700
TERRA IT – Fachhändler/Netzwerkspezialist
ferocom ag, Amriswilerstrasse 1
Verkauf von Hard- und Software
Laden offen: Di–Sa 9.00–13.00 Uhr

Computer-Hilfe und -Reparatur. Haben Sie Probleme mit Ihrem PC oder Notebook? Kommen Sie vorbei. **Looser PC-Support**, Bahnhofstrasse 9, 8590 Romanshorn, **Telefon 071 460 20 55.**

Dipl. Fusspflegerin SFPV, Podologin i. A., in Romanshorn. www.fussoase-romanshorn.ch, Mobile 079 338 92 96.

Mit viel Spass Englisch lernen in Romanshorn! Anfänger, Auffrischer, Konversation, Privatlektionen. See you soon! Call: Kirs Lindqvist, 079 667 20 02.

Zeit zum.Reisen GmbH – Ihr Spezialist für Reisen und Events in den USA und weltweit **Ferien buchen m. 50 CHF Neukunden-Rabatt!** www.zeit-zum.reisen, Telefon: 071 508 11 24 E-Mail: info@zeit-zum.reisen

Wir nehmen Ihr Velo in die Kur! Jetzt Service anmelden für einen beschwingten Saisonstart. **Velo-Neuhaus**, Alleestrasse 54, 8590 Romanshorn, **Telefon 071 463 17 44**, neuhaus@veloneuhaus.ch.

Probleme mit Steuererklärungen? Pens. Steuerkommissär hat noch freie Termine. Günstig! Heinz Brunschweiler, Telefon 071 463 35 29, Kastaudenstr. 16, 8590 Romanshorn.



«Fleischmann Immobilien - hohe Kompetenz und ein gutes Netzwerk vorhanden.»

Das sagen Esther + Werner Oppliger aus Romanshorn über uns.

Fleischmann Immobilien AG

Telefon 071 446 50 50 www.fleischmann.ch info@fleischmann.ch

Fabrikladen

- Schaumstoff
- Matratzen
- Polster nach Mass
- Nähservice

Profitieren Sie von unseren Top-Preisen in Heldswil:
Mo, Mi, Fr 14 – 17 Uhr

ab Fabrik!

Badertscher
FABRIKLADEN

Hohentannerstr. 2 • 9216 Heldswil • 071 642 45 30
www.badertscher-fabrikladen.ch

volleyamriswil ELITE

Sonntag,
12. März 2017

16.30 Uhr, Amriswil
Sporthalle Tellenfeld

Meisterschaft NLA

**Volley Amriswil–
Burgerstein
Vitamine Volley
Jona**

Barbetrieb

www.volleyamriswil.ch

Bischof
chemiefrei unkrautfrei

Erfahren Sie mehr unter
www.bischofhauswartung.ch/spezial-service/unkrautbekaempfung
Telefon 071 461 24 76




Meine Entscheidung.
www.karoag.ch

JETZT HOLEN SIE MEHR RAUS.

Zum Kabelgrundanschluss «Basic» erhalten Sie jetzt gratis Internet und Festnetz dazu.

Internet | Festnetz | TV
Nur CHF 29.90 im Monat